QUO VADIS, EUROPA? DAS EUROPÄISCHE PROJEKT UND GEGENWÄRTIGE HERAUSFORDERUNGEN

Seminar für Jugendliche

Angesichts des Ukraine-Kriegs, der Klimakrise und der Studienwerk e.V. Flüchtlingsproblematik sieht sich die Europäische Union mit enormen Herausforderungen konfrontiert. Es bedarf der Diskussion über Verfasstheit, Werte und Zielrichtung der europäischen Einigung. Was hat Europa mit mir zu tun? Wie verhalten sich die Nationalstaaten zur Union? Welche Politiken lassen die Bürgerinnen und Bürger wieder Vertrauen fassen in das europäische Großprojekt?



Das Seminar ermöglicht eine intensive und ungestörte Auseinandersetzung mit den thematischen Schwerpunkten in unserer idyllisch gelegenen Bildungsstätte in Vlotho. Die Jugendlichen arbeiten im Rahmen einer Projektwoche intensiv zum Aufbau und den Funktionsweisen der EU und simulieren in einem thematisch in Vorabsprache zu bestimmenden Planspiel Entscheidungsprozesse in der EU.

Gesamteuropäisches

Um den Wert der Demokratie und politischer Teilhabe auch historisch einordnen zu können, beinhaltet das Seminar eine Exkursion zur Erinnerungs- und

Gedenkstätte Wewelsburg. In einer dialogisch angelegten Führung setzen sich die Teilnehmenden mit dem dortigen Wirken der SS und dem ehemaligen temporären Konzentrationslager auseinander. Von der Vergangenheit ausgehend wird anschließend der Blick in die Zukunft gewagt: Die Jugendlichen entwerfen Szenarien für die Zukunft Europas und setzen diese kreativ medial um.

Tag 1

bis 12:30	Anreise zum Gesamteuropäischen Studienwerk e.V.
	Südfeldstraße 2-4, 32602 Vlotho
	Achtung: Anfahrt und Eingang über Steinstraße!
13:00	Mittagessen
14:00	Begrüßung
	Vorstellung des Hauses und des Programms, inhaltlicher Input: Europaquiz
15:30	Kaffee, Tee und Kuchen
16:00	Hintergründe des europäischen Integrationsprozesses
- 18:15	Workshops in Kleingruppen im Wechsel
	1. Grundfragen in EUropa
	2. Wer ist wer in EUropa?
18.30	Abendessen
Tag 2	
08:30	Frühstück
09:30	Planspiel: Entscheidungsprozesse in der Europäischen Union
- 10:15	Einführung in das Thema, wahlweise in vorheriger Absprache:
- 10.15	Europäischer Konvent: Zukunft der EU EU-Erweiterungen Europäische Asylpolitik
10-15	
10:15	Planspiel: Entscheidungsprozesse in der Europäischen Union
- 12:30	Vorbereitung in Kleingruppen
12:30	Mittagessen
14:30	Kaffee, Tee und Kuchen
15:00	Planspiel: Entscheidungsprozesse in der Europäischen Union
- 18.30	Durchführung der Simulation und Auswertung des Planspiels
18:30	Abendessen

Ansprechpersonen:

8:30 9:30	Frühstück Tour d'Europe
- 11:45	Interaktives Lernspiel mit Auswertung im Plenum
12:00 13:00	Mittagessen Exkursion zur Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg
- 18:30	Politik und Eigenverantwortung gestern und heute
19:00	Abendessen
Tag 4	
8:30	Frühstück
9:30	Was treibt Europa um?
- 12:30	Workshops in Kleingruppen im Wechsel
	1. Nachhaltigkeit gemeinsam gestalten
	2. EU, Ukraine und Russland!
12:30	Mittagessen
14:30	Kaffee, Tee und Kuchen
15:00	Quo vadis, Europa? Europa im Jahr 2040 Einführung in das Thema und in die Redaktionsarbeit
15:45	Quo vadis, Europa? Europa im Jahr 2040
- 18:15	Redaktionen zu verschiedenen Themen:
	1. Europa und die Welt
	2. Mensch, Umwelt, Technik
	3. Bildung, Arbeit, Wirtschaft
	4. Kultur, Identität und Lebensstil(e)
18:30	Abendessen
Tag 5	
8:30	Frühstück
	anschl. bitte Zimmer räumen!!
9:30	Quo vadis, Europa?
- 10:15	Fertigstellen und Verfeinern
	Endredaktion – Vorbereitung der Präsentation
10:15	Quo vadis, Europa?
- 11:45	Präsentation und Diskussion im Plenum
11:45	Seminarauswertung und Abschluss
- 12:30	Advis.
12:30	Mittagessen
Anschl.	Abreise

Tag 3

-- Änderungen vorbehalten --

Dieses Seminar eignet sich für eine Gruppe ab 15 Teilnehmende. Inhaltlich und methodisch kann das Seminar für verschiedene Gruppen entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche angepasst werden. Die Jugendlichen sollten jedoch mindestens 14 Jahre alt sein.

Bei Förderung durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes beträgt der Eigenbeitrag je Jugendliche*n 186,50 €, je Begleitperson 207,50 € (Preisniveau Januar 2025).

Bei einem Anfahrtsweg bis zu 100 Bahn-km erfolgt kein Fahrtkostenzuschuss, bei Anreisewegen über 100 Bahn-km kann ein Fahrtkostenzuschuss gewährt werden. Bei einer Gruppenreise über 100 Bahn-km werden max. 35% der Kosten des Gruppenfahrscheins DB 2. Klasse bezuschusst.

In unserem Hause werden Bettwäsche und Handtücher gestellt. Eigenes Schreibwerkzeug ist mitzubringen.